

Elitefohlenchampionat des Verbandes der Pferdezüchter MV 2020: Fohlen von hoher Qualität großartig in Szene gesetzt.

Groß Viegeln. Auf der vorbildlich gepflegten Anlage des Turnier- Ausbildungsstalles von Astrid und Holger Wulschner konnten die Elite-Fohlen aller Rassen des Verbandes der Pferdezüchter Mecklenburg-Vorpommern e.V. brillieren. Trotz der Corona-Pandemie ein Fest des Pferdenachwuchses bei strahlendem Sonnenschein. (PZV MV, KG)

Insgesamt wurden den Bewertungskommissionen zur Beurteilung 143 Fohlen von überragender Qualität des Verbandes der Mecklenburger Pferdezüchter vorgestellt. Davon 47 Mecklenburger Warmblutfohlen, davon wurden 39 mit der Elite-Prämie versehen und wie im Vorjahr auch, 96 Fohlen (80 Elite-Fohlen) der Pony-, Kleinpferde und sonstigen Rassen nahmen zum Teil eine weite Anreise auf sich, um bei bestem Wetter und unter optimalen Bedingungen auf der Anlage von Holger Wulschner ihre Fohlen des Jahrgangs 2020 zu präsentieren. Das diesjährige Novum war die Live-Übertragung durch ClipMyHorse.TV um allen Interessierten via Livestream es zu ermöglichen, sich selbst von den Mecklenburger Zuchtprodukten zu überzeugen. Die Clips der einzelnen Fohlen können noch im Nachgang im Archiv von ClipMyHorse.TV gesichtet werden.

Die Kommission bei den Pony-, Kleinpferde und sonstigen Rassen setzte sich zusammen aus Gastrichter Jörg Kottenbeutel (Neustadt/Dosse), Vorstandsmitglied Armin Spierling (Gristow) und die Zuchtleiterin & Geschäftsführerin des Verbandes Karoline Gehring. Die Fohlen bekamen von jedem der drei Richter eine Note von 1 - 10 für den Typ, das Exterieur sowie für die Bewegung. Ab einer Summe von 74 Punkten konnte den Fohlen die Elite-Prämie verliehen werden. Zudem erhielten die Sieger und Platzierten hochwertige Deckgutscheine, Sach- und Geldpreise von den vielzähligen Sponsoren der Veranstaltung.



Foto 1: Südensee´s Buckaroo Banzai

Den Auftakt am Samstagmorgen machte die kleinste aller Pferderassen. Das American Miniature Horse Hengstfohlen aus der Zucht von Friederike Gitzel aus Sörup und im Besitz von Guido Niedermanner aus Perlin. Der Braun-Tiger **Südensee´s Buckaroo Banzai** konnte als Elite-Fohlen den Platz wieder verlassen. Ihm folgten 12 Vertreter des Shetlandponys unter 87cm.

Unschlagbar an diesem Tag war das Stutfohlen **Eilyn** von Ebble v. 't Heut x Kamiel van de Bolberg aus der Zucht von Elisabeth und Gisbert Koch aus Setzin. Im Typ dreimal die 9,5 konnte sie auch mit ihrem korrekten Exterieur und ihren schwungvollen und lockeren Bewegungen überzeugen (81,5 Punkte).

Eilyn folgten drei punktgleiche Fohlen auf dem zweiten Platz mit je 77,5 Punkten. Das ist einmal das Hengstfohlen **Irish Caramell von den Alleegärten** (Elmhorst Irish Coffee x Schalenburgs Orakel). Gezogen wurde der Bewegungsstarke Fuchsisabellschecke von Rainer & Susanne Kohl aus Brüel.



Foto 2: Eilyn von Ebble v. 't Heut

Der zweite Zweitplatzierte ist **Eike vom Schlosspark** (Ebble v. 't Heut x Hatcher van Stal Brammelo). Ein Typvolles Fohlen gezogen und ausgestellt von Mario Ortner aus Windischleuba. Ebenfalls auf dem zweiten Rang ist eine weitere Tochter des vererbungsstarken Hengstes Ebble v. 't Heut namens **Ginie** aus der Guppy v.d. Kaapshoeve von Lucky Boy v. Hoeve Eelwerd. Hinrich Ramcke aus Hamburg OT Sülldorf präsentierte eine gelungene junge Dame und konnte mit dem Elite-Titel und dem dritten zweiten Platz auf dem Ring den Heimweg antreten. Insgesamt konnten 9 Elitefohlen in der Gruppe der Shetlandponys unter 87cm vergeben werden.



Foto 3: v.l.n.r. Ginie (Züchter: Hinrich Ramcke, Eike vom Schlosspark, (Züchter: Mario Ortner) und Irish Caramell von den Alleegärten (Züchter: Rainer & Susanne Kohl)



Foto 4: Katy vom Mühlenkamp

Bei den originalen Shetlandponys wurden 18 Fohlen bei Fuß ihrer Mütter vorgestellt, davon erhielten 15 mehr als 74 Punkte und damit den Status Elite. 13 Stutfohlen von bemerkenswerter Güte stellten sich der Kommission. Mit 81 Punkten, davon einmalig an diesem Tag dreimal die 10 für die Bewegung, trabte **Katy vom Mühlenkamp** (Karon I x Alquin v.'t Heut) allen davon. Herzlichste Glückwünsche nochmals an den Züchter und Besitzer Stefan Pannwitt aus Neuburg.

Platz zwei bei den Shetlandpony-Stutfohlen sicherte sich Willi Scheuens aus Viersen für seine **Janett von der Waldesruh**. Das Fuchsscheckfohlen stammt ab von Jop v.d. Sleutelhof mal Xente van't heut und glänzte ebenfalls mit hervorragender Elastizität und Mechanik in der Bewegung. In der Summe erhielt sie 79 Punkte. Von den fünf Shetlandpony-Hengstfohlen, von denen vier die begehrte Elite-Prämie erhielten, hatte der am 10.05.2020 geborene **Willibär vom Moritzhof** die Nase vorn.



Foto 5: Janett von der Waldesruh

Mit 78 Punkte bewertet, überzeugte der von Mareen Burmeister aus Wittenburg gezogene Braunfalbe die Kommission in allen Bereichen. Das zweitbeste Hengstfohlen wurde von dem

jüngsten Züchter des Mecklenburger Verbandes Johann Hasselmann aus Anklam präsentiert. Der junge Mann feiert im August erst seinen 3. Geburtstag und stellte schon gekonnt sein Rapphengstfohlen von Gigant v.d. Bloemhof vor großer Kulisse und dem anwesenden Fachpublikum aus. Weiter so Johann!



Foto 6: Willibär vom Moritzhof (Züchter: Mareen Burmeister) und unser jüngster Züchter, der fast dreijährige Johann Hasselmann.

In der Gruppe der Deutschen Part-Bred Shetland- und Classic Ponys war **Sun Dancer** unschlagbar. Der Rapptiger von Supervisor van de Achterhoek x Avajo gezogen von Michael Schmidt aus Pingelshagen verlies als Sieger und einziges Elitefohlen diesen Ring.

Die besten Glückwünsche an die Züchter und Aussteller für die toll herausgebrachten Fohlen, allesamt in bester Schaukondition und einen herzlichsten Dank an die IG Shetlandpony MV, allen voran Elisabeth und Gisbert Koch, der es sich nicht hat nehmen lassen mit seinem 74 Jahren wieder als Peitschenführer dabei zu sein.



Foto 7: Sun Dancer gezogen von Michael Schmidt



Fünf Welsh A und B Fohlen traten zur Beurteilung an, fünf erhielten die Elite-Prämie. Gewinnen konnte aber nur eine. Das Siegerfohlen ist **Kranichhof Agatha** (Cottrell Arnold x Moorkieker Gildas). Die Zuchtgemeinschaft Wolter aus Grabowhöfe erhielt dreimal die 10,0 im Typ für dieses charmante Schmuckstück. Über alle Rassen hinweg hatten die Welsh-Fohlen die Nase vorn. Überaus typvolle und korrekt gebaute Fohlen, die auch in ihren Bewegungen glänzen konnten. Bei keiner anderen Rasse konnte ein Notendurchschnitt von über 81 Punkten erreicht werden. Eine grandiose Leistung!

Foto 8: Kranichhof Agatha

Ebenfalls eine 100%-Quote bei der Titelvergabe des Elite-Fohlens erreichten die Lewitzer. Mit 77 Punkten gewann **Daria** (Kastanienhof Donnertrommler x Saphir) vom Jagdschloß Friedrichsmoor. Eine schicke junge Dame mit ansehnlichem Bewegungsablauf und mit viel Takt ausgestattet. Zweite wurde eine Fuchsisabell-Scheckstutfohlen namens **JF Rhiva** von Rheingold aus einer Munser-Mutter. Susan Bolte (Deibow) ist stolze Besitzerin, gezogen wurde sie ebenfalls im Jagdschloß Friedrichsmoor.



Foto 9: *Daria* und *JF Rhiva* stammen beide vom Jagdschloß Friedrichsmoor



Foto 10: *Maira* von Wipptal vom Haflingergestüt Reimer GbR aus Zarnewanz und **Wendel**, ebenfalls von Wipptal. Züchter ist Erhard Fenske aus Groß Polzin

9 Haflinger- und ein Edelbluthaflingerfohlen konnten in diesem Jahr bewertet werden. Neun erhielten die Elite-Prämie. Bei den Stutfohlen war **Maira** von Wipptal x Amerigo vom Haflingergestüt Reimer GbR aus Zarnewanz mit 82,5 Punkten unschlagbar. Unter den Richtern herrschte Einigkeit: 3-mal die 9,5 im Typ, 3-mal die 9,0 im Exterieur und 3-mal die 9,0 für die Bewegung. In der Summe 82,5 Punkte und der deutliche Sieg für dieses Fohlen. Bei den Hengsten hatte **Wendel**, ebenfalls von Wipptal abstammend aus der Uschi von Winterstern 81 Punkte in der Summe und damit Rang 1 für den Züchter Erhard Fenske aus Groß Polzin.

Zwei Vertreter der Rasse Fjordpferd wurden aufgetrieben. Die Halbgeschwister stammen ab vom Hengst Catago und sind aus der Zucht von Karl-Heinz & Simona Stüve aus Lübtheen. Mit 81,5 Punkten konnte das überaus typstarke sowie geschmeidig und gewinnbringend trabende Stutfohlen **Stüv's Feena** (Catago x Herko WE) ihren Halbbruder hinter sich lassen. Dieser verlies aber ebenfalls als Elite-Fohlen den Platz.



Foto 12: Stüv's Feena (ZG Stüve, Lübtheen) und Elliot (Züchter Christian Block, Schnakenbek)

Das solide Sächsisch-Thüringische Schwere Warmblutfohlen **Elliot** vom Landgestütshengst Empire wurde als Elitefohlen prämiert. Er stammt aus der Zucht von Christian Block aus Schnakenbek. Ebenso mit dem Elite-Titel versehen wurde das gelungene Freiburger Stutfohlen namens **Jelly Bee** (Natural x Hendrix), gezogen von Anja Klevesahl aus Poggensee.



Foto 11: links: Jelly Bee oben Rambo von der Waldoase

Bei den Schwarzwälder Kaltblutfohlen konnte **Rambo von der Waldoase** auftrumpfen. Hervorragende Typausprägung gepaart mit kraftvollem Abfußen zeichnen diesen Hengstanwärter von Ramstein mal Montan aus. Glückwünsche an die Landwirtschafts GbR Bickmann, Seebad Bansin. 2 von den 3 weiteren Schwarzwälder-Fohlen erhielten den Elite-Status.



6 Vertreter des Rheinisch-Deutschen Kaltblutes reisten nach Groß-Vieglern. Jeder von ihnen erhielt den begehrten Titel „Elite-Fohlen“. Siegfried Finck, der Mann an den Leinen als Fremdfahrer bei Leistungsprüfungen, stellte das Siegerfohlen. Eine noch namenlose Tochter des Elite-Hengstes Heidjer II aus der Fresche von Ferry erhielt 80 Punkte und trabte allen davon.

Foto 13: Siegerfohlen vom Züchter Siegfried Finck

Den zweitgrößten PKS-Ring stellten die qualitativ hochwertigen Deutschen Reitponyfohlen. Von den insgesamt 27 Fohlen, davon 13 Stut- und 14 Hengstfohlen erhielten 23 den Elitetitel.



Patricia von Mirbach hat die Siegerin gezogen. **Digby vM** von Dating Point AT x Candyman konnte vor allem durch ihren Schick und Charme sowie den überdurchschnittlichen Bewegungen überzeugen (81 Punkte).

Foto 14: Digby vM

Zweite wurde mit 80 Punkten ein am 27. März geborenes Fohlen von **Ille´s Baumann** aus der Wicky II von Cristo. Siegfried & Jutta Illner, Zingst haben dieses ebenfalls bewegungsstarke Stutfohlen gezogen. Der dritte Platz ging an **Djerba vM**, ebenfalls aus der Ponyzucht von Patricia von Mirbach aus Kühlungsborn. Dating Point AT x Bennos Dream x Principal Boy, so lautet das Pedigree dieser jungen Dame.



Foto 15: Oben links: Stutfohlen von Ille´s Baumann.
unten links: First Class Champion

Oben rechts: Djerba vM



Bei den Hengstfohlen konnte sich **First Class Champion** gegenüber seiner Konkurrenz mit 82,5 Punkten behaupten. Der Pferdehof Paasch aus Owschlag in Schleswig-Holstein paarte den Hengst First Class Colorado an eine Tochter des FS Dodge City an. Heraus kam ein brillanter Typ, korrektes und modernes Exterieur sowie elastischen Bewegungen. Im letzten Jahr lieferte der Hengst Nancho´s Golden Star bereits Söhne und Töchter erster Güte, dieses Jahr sicherte sich ein Sohn namens **Nordmann**,

gezogen von Jens Maaß aus einer Destino R x Eldorrado-Mutter den zweiten Platz. Ein komplettes Fohlen mit viel Schmelz und Takt ausgestattet. Der dritte Platz geht an das zweite Fohlen vom Pferdehof Paasch aus Owschlag. **First Class Charmeur** ebenfalls ein Sohn des First Class Colorado aus einer Holsteiner-Mutter von Quinar x Capriccio. Großzügig liniertes Fohlen mit dem gewissen etwas ausgestattet.



Foto 16: links: Nordmann von Jens Maaß
Rechts: First Class Charmeur

Allen Züchtern und Ausstellern kann man nur zu diesem gelungenen Fohlenjahrgang gratulieren! Bewegungsstarke und hochmoderne Elitefohlen, die den Titel zu Recht tragen!

Der Samstagnachmittag gehörte den Mecklenburger Warmblutfohlen. Den Auftakt machten die 14 dressurbetont gezogenen Stutfohlen, von den 11 Elitefohlen wurden. Hier gewann eindeutig mit 82 Punkten **Daylight V** von Damaschino I aus der Schickeria von Scolari. Typ volle Dressurofferte mit harmonischem Körper und einer gewissen Leichtfüßigkeit ausgestattet dominierte sie das Feld. Gezogen wurde sie von Peter Vollmers aus Plaaz.

An zweiter Stelle mit 80 Punkten ist **Mon Amie W** von F-D'avie x Samba Hit II x Rohdiamant. Ein noch recht junges, dafür gut entwickeltes Fohlen mit viel Esprit ausgestattet, wurde sie von der ZG Witt & Witt aus Grimmen vorgestellt. **Grace of Glory D** reiht sich mit 78,5 Punkten nahtlos ein. Das Rappstutfohlen stammt ab von Goldberg aus der Swarones D von Swarovski x Desperados. Solides Fohlen mit klaren Stärken in der Bewegung. Glückwunsch an Bärbel & Katja Duve aus Wilsen.

Im Ring der 9 dressurbetont gezogenen Hengstfohlen, von denen 8 den Ring als Elitefohlen verlassen haben, strahlte an der Spitze **Ferdinand** von Fehrbellin x Count Up x Juventus. Typvolles und korrektes Fohlen von André - M. Krüger in Langen Brütz gezogen. Dicht gefolgt vom zweitplatzierten Hengstfohlen von **Sir Nymphenburg I** x Foundation. Claudia Krempien aus Sievershagen stellte dieses toll linierte und schon mit genügend geschlechtstyp versehenen jungen Mann aus. Der dritte im Bunde ist **Sir Anthony** von San Amour I x Fürstenball. Solides Fohlen mit überdurchschnittlicher Bewegungsqualität versehen. Ein Fohlen, dass man später sicher im Viereck wiederfinden wird. Die Glückwünsche gehen zum Züchter nach Heidelberg an Prof. Dr. med. Arnim Braun.

11 springbetont gezogene Stutfohlen folgten. 8 davon erhielten den Status „Elite-Fohlen“. Auch hier dominierten die Fohlen mit Landgestütvätern den Ring. An **Crazy Girl** von Crawley x Grand Cru aus der Zucht von Stefanie Froese aus Benz kam kein anderes Stutfohlen vorbei.

Sportlich-Schick hat sie sich in Groß Viegeln präsentieren können. Auf dem zweiten Rang ist **Carla G.** Ebenfalls ein Landbeschäler zum Vater. Clarcon x Wenckstern x Apollo. Mit einer Punktsumme von 77,5 gratulieren wir recht herzlich den Züchtern, Martin u. Lea-Sophie Gellermann aus Reppenstedt zu diesem athletischen Modell. Dritter Platz, ebenfalls ein Landbeschäler zum Vater, diesmal Cerousi. Der Hengst wurde angepaart an Shayenne Pepper von Sergeant Pepper x Ussuri xx. Heraus kam ein eindeutig blutgeprägtes Stutfohlen was sowohl im Sport als auch in der Zucht eine Zukunft haben wird. Diese gelungene Anpaarungsidee hatte Jürgen Boche aus Wesenberg.

Mit 79,5 Punkten ging der Sieg bei den springbetonten Hengstfohlen an ein weit entwickeltes und korrektes Fohlen, ausgestattet mit sehr viel Takt und Dynamik aus der Zucht der Hasselmann GbR, Anklam. **Zinedream** x Confiance x Juventus die Abstammung dieses im März geborenen Fohlens. Den zweiten Platz belegt ein Sohn des **Leevster** aus der Saveria (Saverio x Weltfriede). 79,5 Punkte für das Zuchtprodukt des Landwirtschaftsbetriebs & Fuhrmannshof Neubauer, Trent. Den zweiten Zweiten Platz mit ebenfalls 79,5 Punkten sicherte sich ein athletisch modernes Hengstfohlen gezogen von Mathias Behm aus Grabowhöfe. Ogano der Vater, die Mutter eine Tochter des Lordanos x Levisonn. Ein Fohlen mit eindeutig elastischen Bewegungen, gewinnbringend im Trabe wie auch im Galopp.

Herzlichste Glückwünsche nochmals an alle Züchter und Aussteller! Es waren typvolle, moderne und bewegungsstarke Fohlen zu sehen in Groß Viegeln. Ein großes Dankeschön an das gesamte Team und die vielen helfenden Hände und die fleißigen Läufer und Peitschenführer: Axel und Tilo Horn, Nico Prange, Rocco Henning, Tabea Beggerow, Christian Aichinger, Christoph Lüth, Kim Reimer und Flemming Ahlmann! Ihr habt dieses Championat zu einem Highlight gemacht! Ebenfalls einen großen Dank an die vielen Sponsoren, schön zu wissen, dass ihr trotz Corona an die Züchter im Verband denkt! Und ein riesiges Dankeschön in Namen aller an den Ausbildungs- und Turnierstall Holger Wulschner! Danke für eure Gastfreundschaft und die großartige Unterstützung!

Nicht zu vergessen: Herzliche Glückwünsche nochmal an Sabine Noß, die seit 20 Jahren im Verband tätig ist, immer mit einem offenen Ohr und einer helfenden Hand für die vielen Pferdezüchter des Verbandes!

P.s.: Alle Bilder wurden von der Fotografin Katrin Glüsenkamp aus Wismar gemacht. Die Bilder der Warmblutfohlen werden noch zeitnah nachgereicht. (KG)